

# Curriculum zur Berufswegeplanung WRS

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Klasse** | **Themen** | |
| **Theorie** | **Praxis** |
| **5** | * Förderung und Training von sozialen und personalen Kompetenzen durch u. a. Sozialtraining, P\*LUS-Modell, Selbstorganisiertes Lernen und Methodentraining * Mein Ort | * Betriebsbesichtigung im Ort * Besuch eines Bauernhofes * Girls’ Day/Boys’ Day |
| **6** | * Förderung und Training von sozialen und personalen Kompetenzen durch u. a. Sozialtraining, P\*LUS-Modell, Selbstorganisiertes Lernen und Methodentraining * Berufe der Eltern kennen lernen und vorstellen * Betriebe im Ort (Einzelhandel, große Betriebe, Handwerk) * Anlegen des Berufswahlordners „Mein Weg zum Beruf“ und Einführung des Qualipass | * Girls’ Day/Boys’ Day |
| **7** | * Förderung und Training von sozialen und personalen Kompetenzen durch u. a. Sozialtraining, P\*LUS-Modell, Selbstorganisiertes Lernen und Methodentraining * Berufsfelder kennen lernen * Wunschberufe beschreiben, Internetrecherchen * Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums, Praktikumsbericht * Bewerbungsschreiben & Lebenslauf * Das bin ich / Meine Stärken /Ziele stecken * Weiterführung des Berufswahlordners „Mein Weg zum Beruf“ * Kompetenzanalyse AC + Fördervereinbarung * Telefontraining | * Girls’ Day/Boys’ Day * 1 Woche Betriebspraktikum * Betriebsbesichtigung |
| **8**  **8** | * Förderung und Training von sozialen und personalen Kompetenzen durch u. a. Sozialtraining, P\*LUS-Modell, Selbstorganisiertes Lernen und Methodentraining * Informationen zu Berufen finden * Vorbereitung des Tagespraktikums * Nachbereitung des Tagespraktikums * Eigene Fähigkeiten/Stärken, Interessen & Fertigkeiten * Mein Traumberuf * Neue/unbekannte Berufe kennen lernen: Ausstellung Traumberufe * Bewerbungsschreiben & Lebenslauf * Bausteine zur Berufswahl:   **A Lebensplanung**   * Meine Pläne   **B Berufsfindung**   * Welche Berufe gibt es? * Wo kann ich mich informieren? * Welcher Beruf passt zu mir? * Wie realistisch ist mein Berufswunsch? * Wie finde ich einen Ausbildungsplatz? * Das Praktikum   **C Bewerbung**   * Die Bewerbungsmappe * Das Vorstellungsgespräch   **D Ausbildung**   * Der Ausbildungsvertrag / Duales System * Rechte und Pflichten in der Ausbildung * Berufswahltest (AfA/BBQ) * Weiterführung des Berufswahlordners „Mein Weg zum Beruf“ * Mögliche Bildungswege mit Hauptschulabschluss/weiterführende Schulen (**AfA**) * Einzelcoaching / individuelle Berufswahlbegleitung (**BBQ**) * Stärkenworkshop (**BBQ**) * Firmenvorstellungen * Bewerbertraining **(Barmer GEK od. Volksbank)** | * Tag der offenen Tür der **Bauinnung** * Girls’ Day/Boys’ Day * Tagespraktikum (über 8-10 Wochen **⇨ Tagespraktikumsbetriebe**) * 2 Wochen Betriebspraktikum * Tag der offenen Betriebe der **Interessengemeinschaft Wilferdinger** **Höhe** * „Spiel das Leben“ (**BBQ**) * „Schüler meets Azubi“ (Schule/**BBQ**) * Besuch des BIZ: kennen lernen der Berufsberaterin und der Räumlichkeiten, herausfinden, was man im BIZ machen kann * Dachdecker-Truck * M+E-Infotruck (**Südwestmetall**) * Infoveranstaltung zum Berufsleben (**Botschafter des Handwerks, HWK**) * Betriebsbesichtigung * Ausbildungsbotschafter (**IHK**) * Bewerbertag „Mach dich fit“ (**BBQ, Betriebe**) * Erlebnispädagogische Veranstaltung |
| **9** | * Förderung und Training von sozialen und personalen Kompetenzen durch u. a. Sozialtraining, P\*LUS-Modell, Selbstorganisiertes Lernen und Methodentraining * Weiterführung des Berufswahlordners „Mein Weg zum Beruf“ * Einzelcoaching / individuelle Berufswahlbegleitung (**BBQ**) * Individuelle Sprechstunden (**AfA**) * Regelmäßige Überprüfung des Bewerbungsstandes der Schüler (Schule/**BBQ**) | * Sozialpraktikum (Schule/**BBQ**) * Tanzkurs mit Umgangsformenseminar (**Tanzschule**) * Tag der offenen Tür der Pforzheimer Berufsschulen |

*Hennhöfer/Dr. Wiegand*

*09/2018*